

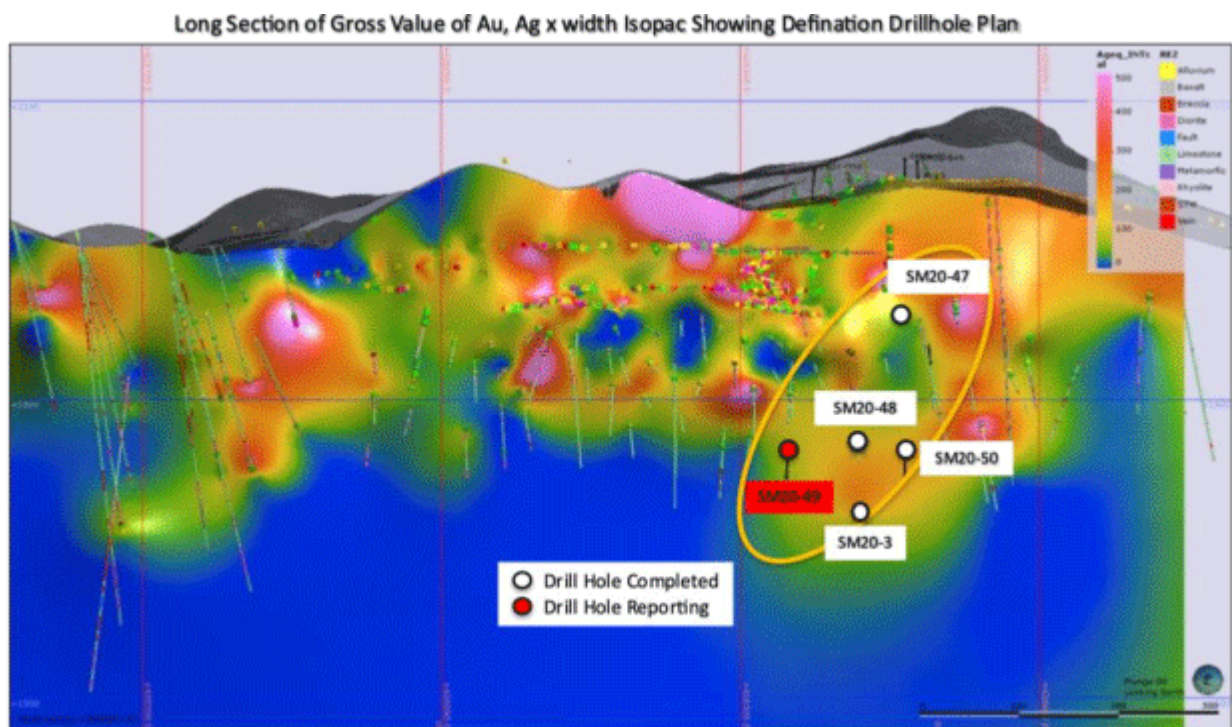
Fabled´s Santa Maria Struktur meldet 7,80 m mit 190,33 g/t AgÄq; darin 572,98 g/t AgÄq mit 1,03 g/t Au

18.01.2022 | [IRW-Press](#)

Vancouver, British Columbia, 18. Januar 2022 - [Fabled Silver Gold Corp.](#) ("Fabled" oder das "Unternehmen") (TSXV: FCO; OTCQX: FBSGF und FSE: 7NQ) gibt Oberflächen-Diamant-Bohrergebnisse des auf 14.400 Meter erweiterten Bohrprogramms auf dem "Santa Maria" Projekt in Parral, Mexiko, bekannt.

Peter J. Hawley, CEO und Präsident, bemerkte: "Wie Sie unten sehen können, wurde das geplante Definitionsbohrloch SM20-49 konzipiert, um eine bohrrame Lücke im früheren Ressourcengebiet zu schließen und dem neigungsabwärts verlaufenden mineralisierten Einfallen zu folgen, das in den Bohrlöchern SM20-47 und 48 durchschnitten wurde. Das zuvor gemeldete Loch SM20-47 wies eine breite Zone von 13,10 Metern mit einem Gehalt von 98,31 g/t AgÄq mit zahlreichen höhergradigen Abschnitten auf, während Loch SM20-48 110,81 g/t AgÄq über 24,50 Meter enthielt. Siehe Abbildung 1 unten.

Abbildung 1 - Längsschnitt durch den Bereich der aktuellen Bohrungen



SM20-49

Das Definitions-Diamantbohrloch SM20-49 wurde mit einer Neigung oder einem Winkel von -75 Grad bei einer geplanten Gesamtlänge von 313 Metern gebohrt und sollte die Zielzone in einer Tiefe von etwa -280 Metern unter der Oberfläche treffen.

Bevor die anvisierte Santa Maria Struktur in der Tiefe durchteuft wurde, wurde die zuvor neu entdeckte mineralisierte hydrothermale Breccie von 276,50 bis 289,90 Metern erneut durchschlagen. Siehe Foto 1, Abbildung 2 und Tabelle 1 unten.

Foto 1 - SM20-49

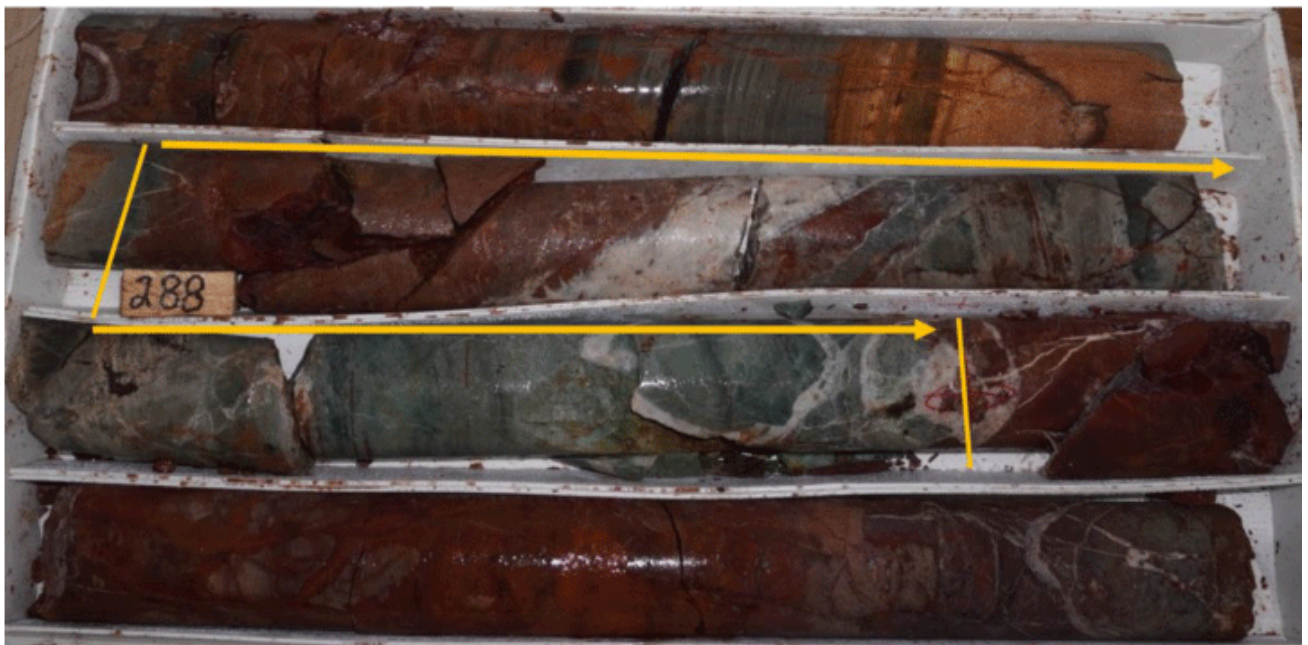
276.50m to 289.90m, @13.4m oxidized hydrothermal breccia with quartz - calcite with limestone and sulphides remnants.



Der untere Kontakt der Brekzienzone von 288,00 bis 288,90 Meter enthielt 98,03 g/t AgÄq. Siehe Foto 2, Abbildung 2 und Tabelle 1 unten.

Wie bereits in den Bohrlöchern SM20-47 und 48 berichtet, handelt es sich hierbei um dieselbe neu entdeckte mineralisierte hydrothermale Brekzie, die durchschnittlich 162,08 g/t AgÄq über 0,95 Meter bzw. 59,96 g/t AgÄq über 1,50 Meter aufwies.

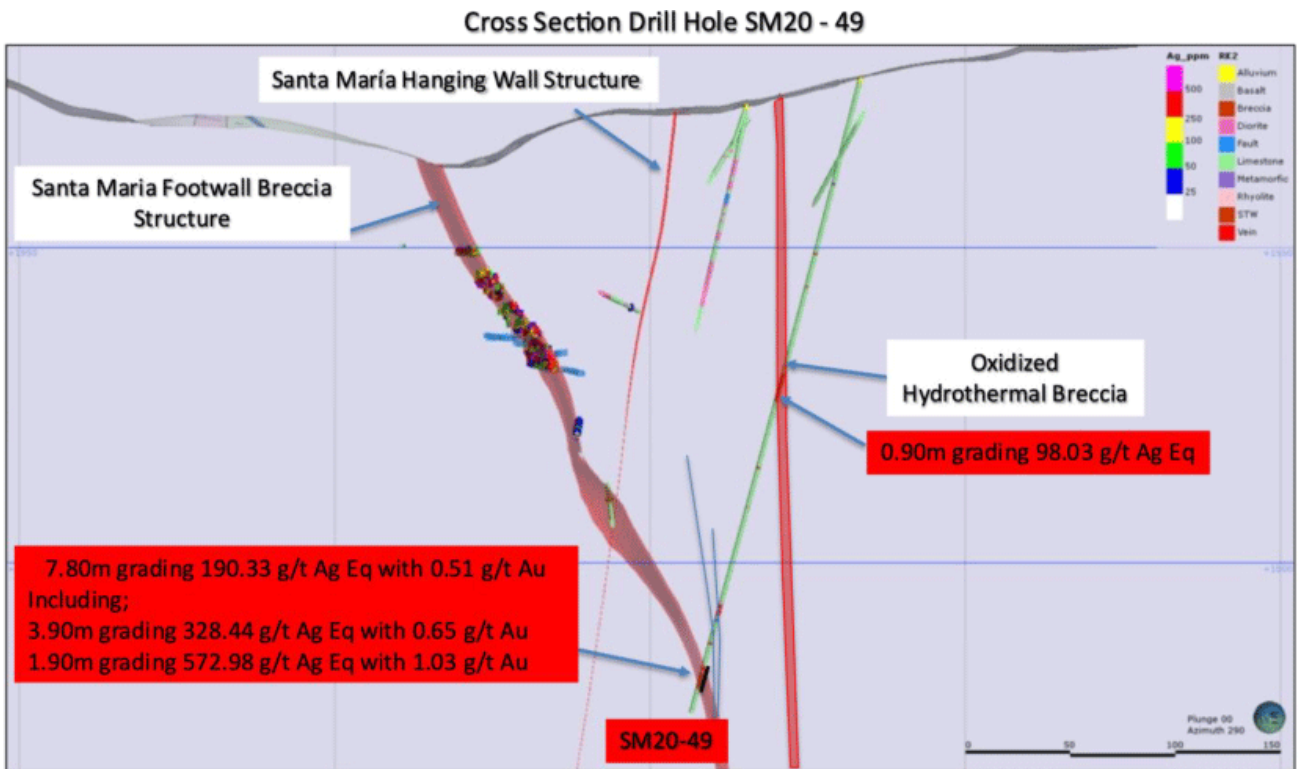
Foto 2 - SM20-49



288.00m – 288.90m, 0.90m grading 98.03 g/t Ag eq

Das Hauptziel, die Santa Maria Brekzienstruktur, wurde erfolgreich auf 7,80 Metern von 293,10 bis 300,90 Metern durchteuft und enthielt eine hydrothermale Brekzie mit durchdringender Verkieselung, Quarz-Karbonat-Reneal-Matrix und oxidierten Sulfiden. Die gesamten 7,70 Meter ergaben 190,33 g/t AgÄq mit 0,51 g/t Au.

Abbildung 2 - Querschnitt des Bohrlochs SM20-49



Der obere Kontakt der Santa María Footwall-Brekzienzone von 293,10 bis 297,00 Metern ergab 328,44 g/t AgÄq mit 0,65 g/t Au über 3,90 Meter (siehe Abbildung 2, Foto 3, Tabelle 1 unten).

Foto 3 - SM20-49

From 293.10m to 300.90m, 7.80m hydrothermal breccia, pervasive silicification, quartz-calcite and oxidized mineral. Main Mineralized Area

7.80m grading 190.33 g/t Ag Eq, with 0.51 g/t Au



293.10m – 297.00m, 3.90m grading 328.44 g/t Ag Eq, with 0.65 g/t Au

Eingeschlossen waren 572,98 g/t AgÄq mit 1,03 g/t Au von 294,00 - 295,90 Metern, siehe Abbildung 2 oben, Tabelle 1, Foto 4 unten.

Tabelle 1 - Bohrloch SM20-48 - Probenauswertungen

Bohrloch	Von m	Bis m	Weite m	Au g/t	Ag g/t	AgÄq* g/t	Pb %	Zn %	Cu %
SM20-49	288,00	288,90	0,90	0,16	89,80	98,03	0,03	0,04	0,01
	293,10	300,90	7,80	0,51	164,10	190,33	0,08	0,25	0,04
Inkl.	293,10	297,00	3,90	0,65	295,00	328,44	0,13	0,43	0,07
Inkl.	294,00	295,90	1,90	1,03	520,00	572,98	0,18	0,53	0,13

* Ag-Äquivalent ("Ag Äq") Gehalt wird mit 20 \$/oz Ag und 1.600 \$/oz Au errechnet

Foto 4 - SM20-49



294.00m – 295.90m, 1.90m grading 572.98 g/t Ag Eq, with 1.03 g/t Au

Zusammenfassung

Das Definitions-Diamantbohrloch SM20-49 wurde konzipiert, um den Strukturhorizont in einer vertikalen Tiefe von 275 Metern zu testen und die fehlenden Durchbohrungspunkte in der Struktur zu füllen.

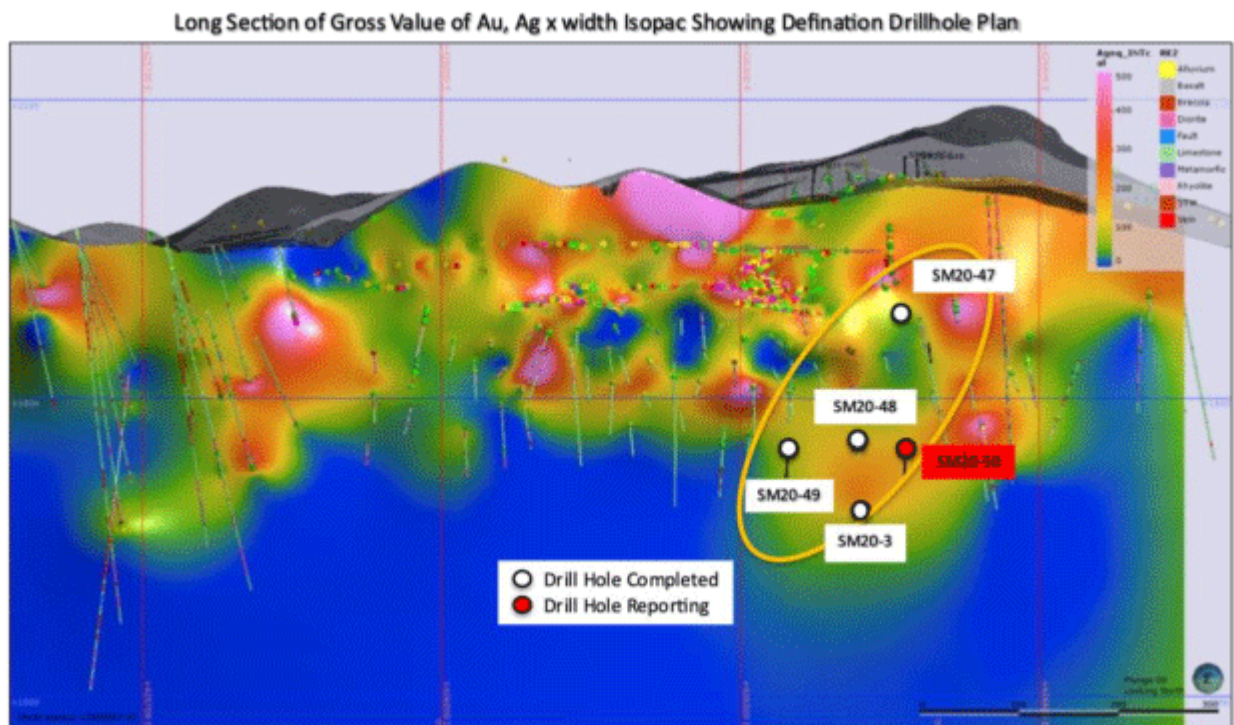
Bohrloch SM20-49 war erneut erfolgreich, und zwar nicht nur bei der Schließung eines bohrrarmen Gebiets, wo eine Silbermineralisierung von 190,33 g/t AgÄq über 7,80 Meter durchschnittlich wurde, sondern auch beim Verfolgen des vertikalen Fallens der Footwall-Brekzienstruktur von Santa Maria um -190 Meter von Bohrloch SM20-47, das 13,10 Meter Mineralisierung meldete und Bohrloch SM20-48, 50 Meter östlich und 15 Meter höher, das 24,50 Meter mit 110,81 g/t AgÄq ergab.

In dem Maße, in dem wir die Definitionsbohrungen einleiten und nicht nur die neue hydrothermale Brekzienentdeckung im oberen Bohrloch, sondern auch die Haupt-Brekzienstruktur von Santa Maria und deren hochgradige Komponenten in den Blick nehmen, wird das Verständnis der Mineralisierung und der damit zusammenhängenden Einfallen und Einschnitte der hochgradigen Komponenten immer deutlicher.

Das letzte Definitionsbohrloch, SM20-50, wurde abgeschlossen und zur Untersuchung eingereicht. Siehe

Abbildung 3 unten.

Abbildung 3



QA QC Prozedur

Die analytischen Ergebnisse der von Fabled Silver Gold gemeldeten Proben repräsentieren Kernproben, die in zwei Hälften gesägt wurden, wobei die Hälfte der Kernproben von den Mitarbeitern von Fabled Silver Gold direkt an ALS Chemex, Chihuahua, Bundesstaat Chihuahua, Mexiko, geschickt wurde. Die Proben wurden gemäß der ALS Chemex-Methode PREP-31 zerkleinert, aufgespalten und pulverisiert und anschließend mittels eines Vier-Säuren-Aufschlusses mit ICP-AES-Abschluss auf das 33-Elemente-Paket ME-ICP61 analysiert. Die ME-GRA21-Methode ist für Gold und Silber mittels Feuerprobe und gravimetrischen Abschluss, 30 g nominales Probengewicht.

Über-Limit Methoden

Für Proben, die Edelmetall-Schwellenwerte von 10 g/t Au oder 100 g/t Ag auslösen, wird die folgende Methode verwendet:

Au-GRA21 Au durch Feuerprobe und gravimetrischen Abschluss mit einer 30 g Probe.

Ag-GRA21 Ag durch Feuerprobe und gravimetrischen Abschluss.

Fabled Silver Gold überwacht die Qualitätssicherung und -kontrolle (QA/QC) unter Verwendung von kommerziell beschafften Standardkernen und lokal beschafftem Blindmaterial, das in regelmäßigen Abständen in die Probenfolge eingefügt wird.

Über Fabled Silver Gold Corp.

Fabled konzentriert sich auf den Erwerb, die Exploration und den Betrieb von Projekten, die mittelfristig die Metallproduktion ermöglichen. Das Unternehmen verfügt über ein erfahrenes Managementteam mit mehrjähriger Erfahrung im Bergbau und der Exploration in Mexiko. Der Auftrag des Unternehmens besteht im Erwerb von Edelmetallprojekten in Mexiko, die hohes Explorationspotential aufweisen.

Das Unternehmen hat mit Golden Minerals Company (NYSE American und TSX: AUMN) eine Vereinbarung zum Erwerb des Santa Maria Projekts getroffen, ein hochgradiges Silber-Gold-Projekt, das sich im Zentrum

des mexikanischen epithermalen Silber-Gold-Gürtels befindet. Der Gürtel ist als eine bedeutende metallogene Provinz anerkannt, die Berichten zufolge mehr Silber als jedes andere vergleichbare Gebiet der Welt produziert hat.

Mr. Peter J. Hawley, Präsident und C.E.O.

[Fabled Silver Gold Corp.](#)

Telefon: (819) 316-0919

E-Mail: peter@fabledfco.com

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte: info@fabledfco.com

Deutsche Anleger:

M & M Consult UG (haftungsbeschränkt)

Telefon.: 03641 / 597471

E-Mail: info@metals-consult.com

Die in dieser Pressemeldung enthaltenen technischen Informationen wurden genehmigt von Peter J. Hawley, P.Geol., Präsident und C.E.O. von Fabled, der eine qualifizierte Person gemäß National Instrument 43-101 - Standards für die Veröffentlichungen von Mineralprojekten - ist.

Weder die TSX Venture Exchange, noch deren Regulierungs-Service-Dienstleister (wie diese nach den Richtlinien der TSX Venture Exchange definiert sind) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemeldung.

Bestimmte in dieser Pressemeldung enthaltene Aussagen stellen "zukunftsgerichtete Informationen" dar, so wie der Begriff in den geltenden kanadischen Wertpapiergesetzen verwendet wird. Zukunftsgerichtete Informationen basieren auf Plänen, Erwartungen und Schätzungen des Managements zum Zeitpunkt der Bereitstellung der Informationen und unterliegen bestimmten Faktoren und Annahmen, einschließlich der Tatsache, dass sich die finanzielle Situation und die Entwicklungspläne des Unternehmens nicht aufgrund von unvorhergesehenen Ereignissen ändern und dass das Unternehmen alle erforderlichen behördlichen Genehmigungen erhält.

Zukunftsgerichtete Informationen unterliegen einer Vielzahl von Risiken und Ungewissheiten sowie anderen Faktoren, die dazu führen können, dass Pläne, Schätzungen und die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den in solchen zukunftsgerichteten Informationen prognostizierten abweichen können. Einige der Risiken und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die Ergebnisse wesentlich von denen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden, sind unter anderem: Auswirkungen des Coronavirus oder anderer Epidemien, allgemeine wirtschaftliche Bedingungen in Kanada, den USA und weltweit; die Bedingungen der Branche, darunter Schwankungen der Rohstoffpreise; staatliche Regulierung der Bergbaubranche, einschließlich Umweltregulierung; geologische, technische und bohrtechnische Probleme; unvorhergesehene betriebliche Ereignisse; Wettbewerb um oder die Unmöglichkeit, Bohrgeräte und andere Dienstleistungen zu bekommen; die Verfügbarkeit von Kapital zu akzeptablen Bedingungen; die Notwendigkeit, erforderliche Genehmigungen von den Aufsichtsbehörden zu erhalten; die Volatilität der Aktienmärkte; die Volatilität der Marktpreise für Rohstoffe; die mit dem Bergbau verbundenen Haftungen; Änderungen der Steuergesetze und Anreizprogramme in Bezug auf die Bergbaubranche sowie die anderen Risiken und Ungewissheiten, die für das Unternehmen gelten und wie die in den fortlaufend veröffentlichten Unterlagen des Unternehmens beim Unternehmensprofil auf <http://www.sedar.com> dargestellt sind. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren, es sei denn, diese wird von den geltenden Gesetzen verlangt.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/80656--Fableds-Santa-Maria-Struktur-meldet-780-m-mit-19033-g-t-AgAeq-darin-57298-g-t-AgAeq-mit-103-g-t-Au.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).